

Das richtige Werkzeug spart Zeit

# Einfacher Anschluss von Glasfaser-Steckverbindern

In der Schweiz ist der Bau und Betrieb von Glasfaser-Breitbandnetzen in Gang. In den nächsten Jahre sollen, bei einem Potenzial von zirka 3,6 Millionen Anschlüssen, 30 Prozent der Teilnehmer am Netz sein. Um dieses ehrgeizige Ziel zu erreichen, ist passendes Werkzeug nötig.

High-Definition-TV, Digitalfernsehen, My-Space, YouTube, Spiele und Musik per Internet: Die aktuellen Konsumententrends in der Telekommunikation verlangen nach leistungsfähiger Datenübertragung, die nur über Glasfasern in beide Richtungen sichergestellt werden kann. Services wie Internet-Telefonie, Telekonferenzen oder Video-on-Demand sind weitere Potenziale für Telekommunikationsanbieter, verlangen aber ebenfalls entsprechende Netzwerkressourcen. Für viele Anbieter ist die ideale Lösung die Glasfaser-Übertragungstechnik bis zum Endkunden – «Fibre to the Home (FTTH)». In den Hauptadern der Telekommunikations-Basisnetze kommen Glasfasern zum Einsatz, aber die Feinverteilung erfolgt oft noch über vorhandene Kupferdrahtnetze. FTTH steht für den Hochleistungsanschluss bis zu den einzelnen Wohn- bzw. Geschäftseinheiten.

## Anschluss des Steckverbinders vor Ort

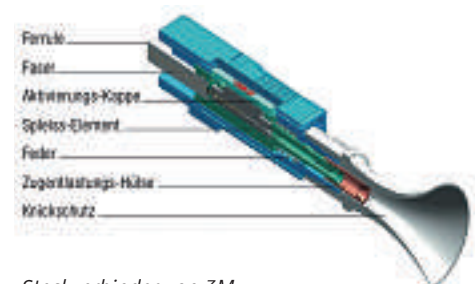
Für diesen Zweck hat 3M Telecommunications den No-Polish-SC- und LC/APC-Steckverbinder entwickelt. Dieser Steckverbinder ist ein seriengefertigtes Bauteil. Es besteht aus einem Führungsröhrchen «Ferrule» mit eingeklebtem, vopoliertem Glasfaserstück und dem seit zwanzig Jahren bewährten Fibrlok™-Spleiss-Element. Der in einem Stück gelieferte Steckverbinder lässt sich einfach, ohne Polieren und Energiequelle vor Ort, anschliessen. Das Glasfaserende wird abgemantelt, gereinigt, gebrochen und dann mit einer Montagehilfe in den Steckverbinder eingeschoben. Durch Niederdrücken der Aktivierungsklappe wird die Montage abgeschlossen. Mit diesen Werkzeugen lassen sich auch mechanische Spleissungen



Der Montgekoffer ist klein und handlich und mit Brechwerkzeug und Montagehilfe ausgestattet

in Hausanschlusskästen ausführen. Alle Werkzeuge sind in einem handlichen Koffer versorgt.

Marco Aschwanden ist Verantwortlicher FTTH bei der R. Meuli Elektro AG. Vor fünf Jahren hat er mit seinem Team angefangen, Glasfaserkabel für Business-Anschlüsse einzuziehen, und etwa seit drei Jahren ist er im Aufbau von FTTH tätig. Aschwanden und seine Mitarbeiter setzen den 3M-Montgekoffer täglich ein. <<



Steckverbinder von 3M erleichtern Bau und Betrieb von Glasfasernetzen

## Nachgefragt

## «Im Feld erprobt»



Marco Aschwanden,  
Verantwortlicher  
FTTH bei der R. Meuli  
Elektro AG in Zürich

**Warum überzeugt Sie der No-Polish-Steckverbinder?**

Wir sind mit mehreren Geräten für Fusionsspleissungen im Einsatz. Ein solches Gerät kostet mehrere tausend Franken. Wollen wir uns weiterentwickeln und mehr Steckdosen erschliessen, ist ein kostengünstiges, einfaches System wie der No-Polish-Steckverbinder erforderlich. Damit arbeiten wir in den Wohnungen und spleissen den Stecker direkt auf die Faser. Das Pigtail entfällt. Dadurch sinkt die Auslastung des Fusionsspleiss-Gerätes und dieses kann an Orten mit vielen Anschlüssen eingesetzt werden. Der 3M-Montagekoffer ist klein und handlich. Ein weiterer Vorteil, da wir zusätzlich sämtliches Werkzeug sowie Staubsauger und Bohrmaschine ständig von Wohnung zu Wohnung tragen müssen. Ein weiterer Aspekt ist die Montagehilfe. In den Wohnungen, wo gespleisst wird, ist die Beleuchtung meistens nicht optimal. Zudem liegt die Dose oft versteckt. Nach ein paar Mal arbeitet der Monteur dank dieser Montagehilfe fast blind. Dies ist an unzugänglichen Stellen besonders wertvoll.

**Wie sind die Messergebnisse beim No-Polish-Steckverbinder im Vergleich zu anderen Spleissungen?**

Wir haben keine nennenswerten Unterschiede der Messergebnisse festgestellt. Die Dämpfung- und Reflexionswerte erfüllen die Anforderungen problemlos.

**Gibt es weitere nennenswerte Eigenschaften?**

Das Reinigen der Fusionsspleiss-Geräte braucht Erfahrung. Mit verschmutztem Gerät ist eine Spleissung unmöglich. Dies kann zu einem grossen Zeitverlust führen. Unsere Arbeit hängt von diesen Geräten ab. Das Brechwerkzeug von 3M reinigen wir einmal am Morgen vor Arbeitsbeginn. Und in den Stecker kann kein Schmutz gelangen.

**Infoservice**

3M (Schweiz) AG  
Eggstrasse 93, 8803 Rüschlikon  
Reginald Moser  
Tel. 044 724 93 21, Fax 044 724 93 36  
[www.3Mtelecommunications.ch](http://www.3Mtelecommunications.ch)

## Gestanzt-gerollte C-HC Kontakte

Fit für hohe  
Steckzyklen**Hohe Performance –  
niedrige Kosten**

Die hyperboloiden C-HC Crimpkontakte überzeugen durch mechanische und elektrische Eigenschaften:

Bis zu 10.000 Steckzyklen bei hoher Stromtragfähigkeit und mechanischer Stabilität. Zusammen mit der rationellen Verarbeitung von Rollen stehen die gestanz-gerollten C-HC Kontakte in den Durchmessern 1 und 2 mm für den kostengünstigen und sicheren Crimpanschluss zur Verfügung.

Nutzen Sie die Effizienz von C-HC für Litzen von 0,08 bis 2,5 mm<sup>2</sup>.

**Mehr Informationen unter  
Telefon 052 354 55 55 oder  
[www.phoenixcontact.ch](http://www.phoenixcontact.ch)**